

Kreis Börde

Via Magdeburg zur 115

[10.10.2011] Die einheitliche Behördenrufnummer 115 kann ab sofort auch von Bürgern des sachsen-anhaltischen Kreises Börde gewählt werden. Angenommen werden die Anrufe im ServiceCenter der Landeshauptstadt Magdeburg.

Bei der Einführung des einheitlichen Behördenrufs wird der sachsen-anhaltische Kreis Börde von der Landeshauptstadt Magdeburg unterstützt. Wie diese mitteilt, hat sich das telefonische ServiceCenter der Stadt verpflichtet, im Rahmen einer einjährigen Pilotphase bis zu 2.000 Anrufe pro Quartal kostenlos für den Landkreis zu bearbeiten. Eine entsprechende Kooperationsvereinbarung haben der Magdeburger Oberbürgermeister Lutz Trümper und der Beigeordnete des Landkreises, Dietrich Bredthauer, unterzeichnet. „Ursprünglich hatten wir den Aufbau eines eigenen Service-Centers in Erwägung gezogen, aus wirtschaftlichen Gründen zunächst aber nicht weiterverfolgt. Die partnerschaftliche Lösung mit der Landeshauptstadt Magdeburg lag daher nahe“, so Bredthauer. „Mit diesem Projekt gehen wir einen entscheidenden Schritt zur Vertiefung der interkommunalen Zusammenarbeit“, ergänzt Oberbürgermeister Lutz Trümper. „Gerade in Zeiten knapper Kassen wird es immer wichtiger, über den gemeinsamen Einsatz von Ressourcen nachzudenken.“

(bs)

Stichwörter: 115, 115, Kreis Börde, Magdeburg, Lutz Trümper, Dietrich Bredthauer